

Kräftig Radeln für mehr Toleranz landauf - landab

Mama 17.9.2015

Die 14. Tour führt von Altranft durch das Oderbruch

Bad Freienwalde. 91 Kilometer führt die 14. „Tour de Tolerance“ am 19. September durch Märkisch-Oderland. Gerade in einer Zeit, wo viele Flüchtlinge das Land erreichen, habe die Tour wieder einen aktuellen

Bezug, sagten die Organisatoren Heidelinde Benzinger und Günter Grützner am Donnerstag im Schloss Altranft. „Uns ist es wichtig, dort ein Zeichen der Toleranz zu setzen“, erklärte die Organisatorin.

Am Altranfter Schlosspark startet die Radtour um 9 Uhr und führt über das Asylbewerberheim Bliedorf bei Wriezen zum Schloss Neuhardenberg. Dann geht es über Letschin direkt nach Altranft. Wer sich nicht zutraut die ganze Strecke zu fahren, kann etappenweise mitradeln. Das Krankenhaus Märkisch-Oderland habe einen Bus spendiert, der die Leute mitnimmt. Unternehmen wie die Tischlerei Gentler in Müncheberg stellen ei-

nen Transporter für die Fahrräder zur Verfügung. Das Wohnheim in Bliedorf werden die Radfahrer gegen 9.45 Uhr erreichen, das Schloss Neuhardenberg gegen 11.15 Uhr, die Gedenkstätte Seelower Höhen gegen 12.15 Uhr, Letschin gegen 15 Uhr. Die Rückkehr wird um 17 Uhr sein.

25 Schüler der Fachhochschule der Polizei Brandenburg werden als Ordner im Pulk mitfahren. Sie werden nicht als Polizisten zu erkennen sein, helfen aber, wenn es erforderlich sein sollte. Heidelinde Benzinger empfiehlt den Teilnehmern, vorher gut zu essen und zu trinken. „Uns sind junge Frauen nach 20 Minuten umgefallen, weil sie nicht gefrühstückt hatten“, mahnt sie. (sg)

ung
esitzer!

auerfeuchtigkeit?
pilze/Salze?

anierungsarbeiten
Erfahrung

nsbesichtigung sowie
g und Kostenvoranschlag

WEIS-AKTION
EMBER 2015!

ablichtungstechnik.de